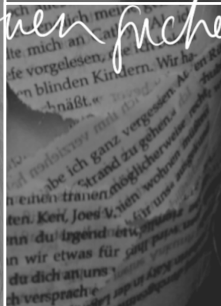
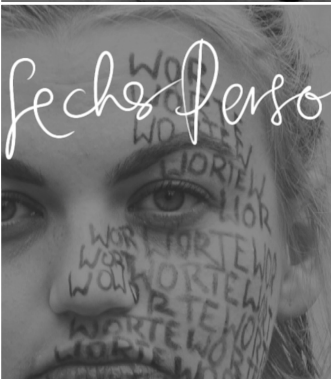
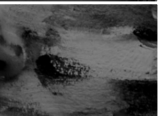


DIE WANDERBÜHNE PRÄSENTIERT:

*Sechs Personen suchen einen Autor*

*Luigi Pirandello*



KATHOLISCHE UNIVERSITÄT  
EICHSTÄTT-INGOLSTADT

# Sechs Personen suchen einen Autor

---

“Manche werden als Schmetterling geboren, andere als Stein, als Frau, und manche als Bühnenfiguren” (Pirandello, Luigi (1925): Sechs Personen suchen einen Autor). Sechs leibhaftig gewordene Bühnenfiguren aus einem unfertigen Stück sehnen sich danach, dass sie und ihre Geschichte auf der Bühne lebendig und verewigt werden. Die Familie, mit ihren Geheimnissen und Konflikten, wendet sich an einen Direktor und seine Theatergruppe, die ihr Drama aufführen sollen. Zunächst überrumpelt, zeigt sich der Direktor immer interessierter an dem Stoff, den die sechs Personen mitbringen und lässt die Bühnenfiguren ihre Geschichten erzählen. Die Personen stellen jeweils eine andere Version der Geschehnisse vor, besonders die Stieftochter und der Vater, die ihr Zerwürfnis ins Zentrum stellen. Die Mutter erleidet furcht-

bare Qualen, als sie die traumatischen Ereignisse erneut durchlebt. Was ist noch Illusion und was ist Wirklichkeit? Der Vater lässt den Theaterdirektor seine eigene Wirklichkeit anzweifeln, schließlich seien Bühnenfiguren wirklicher als reale Menschen und die Wirklichkeit doch auch nur Illusion. Es werden Geheimnisse aufgedeckt und Konflikte vorgespielt - der Direktor versucht, diese Ereignisse zu einem handfesten Stück für seine Schauspieler\*innen zu formen, und den realen (oder doch nicht so realen?) Figuren eine Bühne zu bieten. Währenddessen spitzen sich die Konflikte in der Familie zu - im Spiel oder in der Wirklichkeit? Pirandello hat das Theater mit seinem Illusionsbruch und der Vermischung von Wirklichkeitsebenen im 20. Jahrhundert revolutioniert.

# Wer ist Luigi Pirandello?

---

## Pirandello ...

... WAR EIN ITALIENISCHER SCHRIFTSTELLER (1867-1936)

... ein Künstler und Visionär - zwischen Leben und Bühne bleibt ihm doch nur die Kunst.

---

... ein Träumer und Illusionist - zwischen Realität und Wahrnehmung bleibt alles relativ.

---

... ein Fragender und Suchender - zwischen Sein und Schein bleibt die unabschließbare qualvolle Suche nach dem Sinn.

---

... ein Dramatiker und Theaterdirektor - zwischen Tragödie und Komödie bleiben die sechs Personen auf der Suche nach einem Autor letztendlich auf sich allein gestellt...

---

# Wer sind wir?

---

## DIE SECHS PERSONEN:

Die Stieftochter

Der Vater

Die Mutter

Der kleine Junge

Das kleine Mädchen

Der Sohn

Franziska de Vries

Nikola Klostermann

Miriam Sowizral

Petra Barti

Alma Trenkle

Valentin Rapps

## DIE SCHAUSPIELER\*INNEN:

1. Schauspielerin

1. Schauspieler

2. Schauspielerin

2. Schauspieler

Junge Schauspielerin

Junger Schauspieler

Hanna Leichtle

Jennifer D'Amico

Angelika Büchl

Debora Krist

Melanie Lechner

Donata Vogelsang

Der Direktor

Die Souffleuse

Die Bühnenmeisterin

Die Kostümmeisterin

Sarah Inninger

Carina Kremer

Isabel Rack

Arabella Schäffler

## REGIE & DRAMATURGIE:

Szenenentwicklung

Coaching

Leitung

Vanessa Hennecken

Pia Weirather

Kristina Schmitt

## PLAKAT- UND LOGOGESTALTUNG

Nikola Klostermann

## BELEUCHTUNG

Pablo Schenkel

## SOCIAL MEDIA & SOCIAL DYNAMICS

Franziska de Vries

Nikola Klostermann

## FILMTEAM

Eva Neidlinger (KAMERA & KONZEPT)

Yara Khalil (TON)

Stefanie Trambow (MONTAGE)

## PROGRAMMHEFT

Carina Kremer



# Kreativteams









Sind wir mehr als Worte?  
Und was, wenn nicht?

---

„Was (...) kann ich daran ändern,  
wenn aus Frankreich keine gute  
Komödie mehr zu uns kommt und  
wir gezwungen sind, Komödien von  
Pirandello aufzuführen, die kein  
normaler Mensch versteht (...)“.

(PIRANDELLO, LUIGI (1925):  
SECHS PERSONEN SUCHEN EINEN AUTOR)



Verachtung. Trauer. Identitätsverlust.  
Rache. Verzweiflung.  
Wer bin ich? Und wer bist du?  
Wer ist echt?





# Bilder der aktuellen Inszenierung

VON HUBERT P. KLOTZECK  
BILDFLÄCHE EICHSTÄTT

# Theater während Corona

---

Theater geht nicht digital? Theater geht nicht während Corona? Falsch gedacht! Die Wanderbühne hat sich in ihrer Kreativität nicht bremsen lassen. Mehr als ein Jahr Arbeit und eine emotionale Achterbahnfahrt stecken in der Vorbereitung des Stückes *6 Personen suchen einen Autor*. Theaterenergie lässt sich virtuell zwar nur halb so gut versprühen wie in einer echten Probe - und dennoch: im digitalen Sommersemester wurden Pläne für Kostüm und Bühnenbild fleißig durcheinandergeworfen, der Text wurde intensiv studiert und die Plakate und unser Logo sind entstanden. Unser Highlight: Ein erstes Treffen im sommerlichen Hofgarten, bei dem wir angestaute Theaterenergie endlich hinauslassen konnten. Darauf folgte ein Hygiene-Konzept auf das nächste und ein Wintersemester mit hauptsächlich (aber nicht nur) Proben in Präsenz. Nach einem Semester digitaler Rollenarbeit stand nun endlich das Zusammenfinden und -spielen als Gruppe im Mittelpunkt.

Stimm- und Sprechtraining ist in diesen Zeiten zwar definitiv eine digitale Angelegenheit, doch Reaktionsspiele sind bei schlechten Internetverbindungen eher eine Comedy-Show als effektive Theaterarbeit. Und somit haben unsere Theater-Donnerstage so manches Wanderbühnen-Mitglied aus der digitalen Blase gerettet, denn wir brauchen Theater und Theater braucht uns. Klar, Proben und Spielen mit Maske und Abstand ist nicht ganz so reizend, aber wir können uns unheimlich glücklich schätzen, denn endlich ist es soweit: Wir bringen euch Theatermagie direkt ins Wohnzimmer und präsentieren euch voller Stolz unseren ersten Theater-Film!

Disclaimer: Die Filmaufnahmen fanden unter Einhaltung eines strengen Hygiene-Konzepts statt. Alle Mitglieder der Wanderbühne und das Filmteam befanden sich davor in Quarantäne und wurden negativ getestet.

# Die Wanderbühne dankt...

---

- der KU Eichstätt-Ingolstadt, dass wir Theater außerhalb unserer Zoom-Kästchen erleben durften.
- dem gesamten Team des Lehrstuhls Didaktik der deutschen Sprache und Literatur sowie der Sprach- und Literaturwissenschaftlichen Fakultät für die Unterstützung in allen Bereichen.
- Herrn Klenk, der uns die Umsetzung der Proben und des Filmdrehs mit einem passenden Hygiene-Konzept ermöglicht hat.
- Eva, Yara und Stefanie, unserem begnadeten Filmteam, das unsere Hollywood-Träume hat wahr werden lassen.
- Pablo Schenkel, da er uns immer ins richtige Licht gerückt und auch bei Brandgeruch nicht die Nerven verloren hat.
- Hubert P. Klotz für seine faszinierenden und bezaubernden Fotos, die Theatermagie festhalten.
- und natürlich allen Wanderbühnen-Fans, die mit uns sehnsüchtig auf die nächsten Theatererlebnisse warten.

Wir freuen uns, euch bald wieder im Publikum begrüßen zu dürfen und für euch zu spielen!



# We want you!

---

Du möchtest auch Teil der „Wanderbühne“ werden? Wir freuen uns über jedes neue Gesicht! Bei uns können Studierende jeder Fachrichtung mitmachen. Die „Wanderbühne“ ist auch ein Modul in der Theaterpädagogik: Fachpraxis (Modul mit Praxisbezug): Dramaturgie und Inszenierungspraxis. Du kannst es also nicht nur freiwillig belegen, sondern auch ECTS-Punkte dafür erhalten.



Mehr Infos findest du unter:  
[ku.de/unileben/wanderbuehne/mitmachen](https://www.ku.de/unileben/wanderbuehne/mitmachen)

Du möchtest wissen, was bei uns sonst so los ist?

Besuche und folge uns hier...



[wanderbuehne.eichstaett](https://www.instagram.com/wanderbuehne.eichstaett)



[Wanderbühne](https://www.facebook.com/Wanderbuehne)

Du hast eine Frage? Kontaktiere uns über unsere Social-Media-Kanäle oder unter:



[wanderbuehne@ku.de](mailto:wanderbuehne@ku.de)

